

In den Frühling starten – aber ohne Müll!

Eine gute Wintersaison – „aber was so älls hintn bleibt“

Zu Beginn der neuen Woche erzählen wir dir eine kleine Geschichte: Neulich, ein gemütlicher, warmer Montagmorgen, zwei adrette 40er-plus-Damen schlendern den Hartberg hinauf. Bald sind sie sich einig, und die nächsten beiden Kurven werden abgekürzt. „A kluana steckla Wäldschneise“ dient der Abkürzung. Aber viel Zeit wird nicht eingespart, denn der herumliegende Müll macht stutzig, ja fast traurig, dass es das immer wieder gibt. Kaum zu glauben. In einem Umkreis von nur geschätzten 10 m² liegen zwei Eimer voll Mist, zwei dreckige Kübel mit Müll bis oben hin. Und da ist uns der Gedanke gekommen, dass der Frühjahrsputz nicht nur für die Ferienwohnungen gilt.



Foto: Marktgemeinde Mayrhofen

Hast du gewusst, dass ein Plastiksackerl weit über 100 Jahre braucht, um zu verrotten, dass eine Batterie 1000 Jahre nötig hat, um annähernd zu verschwinden und eine Glasflasche bis zu 50.000 Jahre. Ja, richtig gelesen, das ist eine enorme Zeit, eine gefühlte Ewigkeit, in dem sich der Wald mit Teilen herumschlagen muss, die nicht dorthin gehören, die ihn belasten, die der Tierwelt zu schaffen machen. Ergo: Helfen wir! Säubern wir nicht nur unsere eigenen vier Wände, sondern weiten wir gemeinsam unseren Frühjahrsputz aus, das heißt, wann immer du unterwegs bist, dich herumliegender Müll stört, meide Sätze, wie:

Das war ich nicht, oder, der Müll ist nicht meiner. Heb ihn auf und geh nicht vorbei.

Vorbeigehen sollst du auch nicht an unseren vielen anderen Themen, die wir für dich wieder gesammelt und über die wir geschrieben haben. Zum Beispiel können junge Leute mit den Zillertaler Seilbahnen im Lehrberuf „Seilbahntechnik“ eine „Karriere am Berg“ starten.

Dass die Zillertalerinnen und Zillertaler sowieso fleißig und engagiert sind, zeigt sich an den vielen Ehrungen, die kürzlich durchgeführt worden sind. So sind in den Gemeinden Fügen und Fügenberg insgesamt 36 Bürgerinnen und Bürger für

außergewöhnliche Leistungen und langjähriges Engagement in der Gemeinschaft ausgezeichnet worden. Die Freiwillige Feuerwehr Strass im Zillertal hat im Zuge ihrer 147. Jahreshauptversammlung je eine Medaille für 25 Jahre und 50 Jahre Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen verliehen.

Tradition wird im Zillertal großgeschrieben, so gibt es natürlich kein Ostern ohne Ei. Wir beleuchten ein wenig die Traditionen, liefern einige Fakten rund ums Ei und geben bekannt, wo du Eier ab Hof kaufen kannst.

Über ein Top-Projekt möchten wir dich ebenfalls infor-

mieren: Der gemeinnützige, bildungsorientierte Verein YFU Austria bringt durch internationalen Schüler/-innenaustausch die Welt näher zusammen. Und für diesen internationalen Austausch werden Gastfamilien gesucht. Bereichert werden dadurch alle Beteiligten und oftmals lebenslange internationale Verbindungen geknüpft.

Mit diesen und weiteren Themen wünschen wir dir ein schönes Wochenende, alles Gute für die neue Woche und bis zur nächsten Verabredung, kommenden Freitag, selbe Zeit, selber Ort.

Die Redaktion



Schicke uns die schönsten Fotos deiner Liebsten für unsere Seitenblicke!

redaktion@zillertalerheimatstimme.at



Meisterwerke aus Stahl

Seite 13



Der grüne Tipp

Seite 14



Zillertal gratuliert

Seite 19



Das BK-Schwarz informiert

Seite 19



Anno Dazumal

Seite 20



Job- & Lehrlings-offensive

Seite 22-26